

Allgemeine Geschäftsbedingungen HotSpot

§ 1 Vertragspartner

Vertragspartner sind das Therapiezentrum Speyer in 67346 Speyer, Wormser Landstraße 1 (im Weiteren als Betreiber bezeichnet) und der Kunde.

§ 2 Gegenstand der Bedingungen

Die nachfolgenden Bedingungen regeln in Verbindung mit dem Telekommunikationsgesetz (TKG) die Inanspruchnahme des HotSpots des Betreibers durch den Kunden. Durch die Benutzung des HotSpots wird dem Kunden der kabellose oder kabelgebundene Zugang zum Internet ermöglicht.

§ 2.1 Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag zwischen dem Betreiber und dem Kunden kommt mit der Bestätigung der AGBs auf der Anmeldeseite zustande. Gleichzeitig akzeptiert der Kunde damit die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

§ 3 Leistungen des Betreibers

§ 3.1 Internetzugang

Aus technischen Gründen kann keine bestimmte Übertragungsgeschwindigkeit oder Verfügbarkeit garantiert werden, da diese auch von der Anzahl der Nutzer des jeweiligen HotSpots abhängig ist.

§ 3.2 Technische Nutzungsvoraussetzungen

Zur Nutzung des drahtlosen Zugangs zum HotSpot ist ein WLAN-fähiges Endgerät notwendig. Dabei ist darauf zu achten, dass die WLAN-Schnittstelle als DHCP-Client konfiguriert ist. Bei Nutzung eines drahtgebundenen HotSpots muss das Endgerät eine LAN10/100 Mbit/s-Schnittstelle bereitstellen. Auch hier ist die Schnittstelle als DHCP-Client zu konfigurieren.

§ 3.3 Datensicherheit

Die drahtlose Verbindung zwischen dem HotSpot und dem Endgerät des Kunden erfolgt in der Regel unverschlüsselt. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen sich Zugriff auf die übertragenden Daten verschaffen. Der Kunde ist selbst für eine Verschlüsselung (z.B. https, VPN) der Daten zuständig.

Erstellt von	Dokument	Freigabe	Version	Datum	Seiten
JS	Allgemeine Geschäftsbedingungen HotSpot	JH	1	03.12.2019	1 von 2

§ 4 Haftungsausschluss

Der Betreiber haftet nicht für Schäden, die durch die Benutzung des HotSpots entstehen können. Der Kunde ist selbst für einen ausreichenden Virenschutz, Datensicherung, etc. verantwortlich.

§ 5 Pflichten des Kunden

§ 5.1 Missbräuchliche Nutzung des HotSpot

Eine missbräuchliche Nutzung des HotSpot ist untersagt, insbesondere

- die Verbreitung von rechts- und sittenwidrigen Inhalten
- die Nutzung von Peer-to-Peer Netzwerken
- der Versuch des Eindringens in fremde Datennetze
- der unaufgeforderte Nachrichtenversand (Spamming)
- Einrichtungen zu benutzen oder Anwendungen auszuführen, die zu Störungen/Veränderungen an der physikalischen oder logischen Struktur des HotSpot-Server, des HotSpot-Netzes oder anderer Netze führen oder führen können.

Bei schuldhafter Pflichtverletzung haftet der Kunde gegenüber dem Betreiber auf Schadenersatz.

§ 6 Verantwortlichkeit für den Inhalt des Internetabrufs

Der Kunde selbst ist für die Inhalte, die er über den HotSpot aus dem Internet abruft oder bereitstellt, verantwortlich. Eine inhaltliche Überprüfung durch den Betreiber erfolgt nicht.

§ 7 Sonstiges

Es bestehen keine mündlichen Nebenabreden. Für die vertraglichen Beziehungen der Vertragspartner gilt deutsches Recht.

Erstellt von	Dokument	Freigabe	Version	Datum	Seiten
JS	Allgemeine Geschäftsbedingungen HotSpot	JH	1	03.12.2019	2 von 2